

Väterzentrum Berlin



STARK UND VERANTWORTLICH

Ein Ratgeber für

VÄTER

nach Trennungen

Impressum

Herausgeber: Mannege e.V./Väterzentrum Berlin

Autoren: Eberhard Schäfer, Marc Schulte

Grafische Gestaltung: heilmeyer und sernau gestaltung

Fotos: privat

Druck:

Prototyp*

***Druck & Veredelung**

www.prototypprint.de

info@prototypprint.de

1. Auflage: 2.000 Exemplare, Januar 2012

Redaktionsschluss: Januar 2012

Verkaufspreis: 5,00 EUR

Die Erstellung dieser Broschüre wurde von der Aktion Mensch gefördert.



DAS WIR GEWINNT

Väterzentrum Berlin

Marienburger Str. 28 · 10405 Berlin – Prenzlauer Berg

Tel: (030) 28 38 98 61 · E-Mail: info@vaeterzentrum-berlin.de

www.vaeterzentrum-berlin.de

Hinweis

Die Informationen in dieser Broschüre wurden von den Autoren nach besten Wissen und Gewissen erstellt und mit größtmöglicher Sorgfalt geprüft. Die in der Darstellung vertretenen Anregungen und Empfehlungen geben die Meinung der Autoren wider. Herausgeber und Autoren übernehmen keine Haftung für eventuell aus der Lektüre der Broschüre entstehende Nachteile.

EINLEITUNG

Väter nach der Trennung: Stark und verantwortlich fürs Kind

Eine Trennung ist ein tiefer Einschnitt im Leben jedes Menschen. Das Ende einer Partnerschaft belastet die Betroffenen in unterschiedlicher Weise. Für die Erwachsenen ist die Trennung einerseits ein Scheitern und der Zusammenbruch einer Welt. Ein Lebensplan ist plötzlich und oft unfreiwillig zu Ende. Man muss sich in der Folge von bisherigen Vorstellungen von Beziehung und Familie verabschieden.

Andererseits kann eine Trennung auch erleichtern. Man gewinnt Klarheit und kann eine Perspektive für den Neubeginn entwickeln.

Kinder leiden unter der Trennung mindestens so stark wie die Eltern. Die drängendsten Fragen für Väter nach einer Trennung sind meist diese: Was wird aus den Kindern? Wie kann ich weiterhin ein guter Vater meiner Kinder sein? Wie kann ich sie auffangen und trösten? Wann werden sie bei mir sein, wann nicht? Was muss ich tun, um das Recht meiner Kinder auf ihren Vater zu sichern?

Vater sein und bleiben fällt vielen Vätern nach einer Trennung schwer. Untersuchungen zufolge hat mehr als ein Drittel aller Väter ein Jahr nach der Trennung keinen oder wenig Kontakt zu ihren Kindern. Kinder leiden unter der Vaterlosigkeit. Und die meisten Väter auch.

Die Erfahrung zeigt, dass Väter nach einer Trennung bald handeln müssen. Zögern und Untätigkeit kann zum Beziehungsabbruch gegenüber den Kindern führen, oder der Kontakt reduziert sich auf ein Minimum. Kaum ein Vater wünscht sich dies.

Mitunter brauchen Sie einen langen Atem. Wichtig ist, dass Sie Geduld mit sich selbst, mit den Kindern und mit der Ex-Partnerin haben. Bis zu einer langfristigen Lösung vergeht oft viel Zeit, die von einem schmerzhaften Prozess des Loslassens geprägt ist.

Bleiben Sie am Ball. Egal was passiert, bleiben sie verantwortlich und möglichst präsent für ihr Kind. Ihr Kind wird es Ihnen danken.

Diese Broschüre versucht, Vätern Antworten auf ihre Fragen zu geben und sie damit zu stärken. Wichtig ist uns, Ihnen konkrete Wege aufzuzeigen, die Sie beschreiten können, um weiterhin in Kontakt und Beziehung zu Ihrem Kind zu bleiben. Wir stellen Lösungen vor, die betroffene Väter gefunden haben. Väter berichten, wie sie die Situation gemeistert haben, welches Lebensmodell sie praktizieren und wie ihnen dies gelingt.

Diese Broschüre gibt außerdem wichtige Informationen über die Rechte von Kindern und von Vätern nach Trennungen. Die Broschüre erklärt die Rolle und die Funktion der Institutionen und Fachleute, die nach Trennungen eine Rolle spielen: Jugendamt, Familiengericht, Familienberatung; Anwälte für Familienrecht und Psychologen. Fachleute geben in ausführlichen Interviews ihre Erfahrungen weiter.

Die Trennungssituation und ihre Bewältigung ist zweifellos schwierig. Es gibt aber Fallstricke, denen Sie ausweichen und Fehler, die Sie vermeiden können. Aus den Erfahrungen anderer kann man lernen, Schlüsse ziehen und handlungsfähiger werden. Es ist nützlich und hilfreich, wenn Sie Kontakte zu ähnlich betroffenen Vätern aufbauen und sich austauschen. Nicht, damit Sie sich gegenseitig bedauern, sondern damit Sie einander stärken.

Das Väterzentrum Berlin vertritt einen kooperativen und systemischen Ansatz. Es geht um Verständigung und um Wege zur Verständigung und nicht darum, nach einer Trennung Geschützte in Stellung zu bringen und Väter für einen Krieg um die Kinder zu rüsten.

Wir gehen davon aus, dass Kinder auch und gerade nach Trennungen die Liebe und die Zuwendung beider Eltern weiterhin brauchen. Für Väter und Mütter heißt dies, zunächst klar zu sehen, dass beide ihrer Verantwortung als Eltern weiterhin gerecht werden müssen. Dabei kommt es wesentlich darauf an, auseinander zu halten: Als Paar ist man getrennt, aber als Vater und Mutter steht man weiterhin in der Pflicht zur Kooperation, um das Wohlergehen der gemeinsamen Kinder im Zentrum der Aufmerksamkeit zu behalten.

Wir wünschen uns, dass Väter mit dieser Broschüre diejenigen Informationen bekommen, die für die Erhaltung oder die Neuentwicklung guter, tragfähiger Beziehungen zu den Kindern nützlich sind. Damit Väter nach Trennungen weiterhin starke und verantwortliche Väter bleiben können. Für ihre Kinder.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	S. 3
Inhaltsverzeichnis	S. 5
Lebens- und Wohnmodelle nach der Trennung und wie sie funktionieren	
Mehr als nur Wochenendpapa? Das Residenzmodell – Interview mit Matthias P.....	S. 7
Zwei Zuhause für das Kind: Das Wechselmodell oder Doppelresidenzmodell – Interview mit Martin H.....	S. 12
Wenn Mama und Papa pendeln: Das Nestmodell Zusammenleben ohne Partnerschaft: Die Familien-WG – Interview mit Andreas W.....	S. 17
Entfernungen überwinden – wenn das Kind in einer anderen Stadt wohnt – Interview mit Michael S.....	S. 21
Ich mache fast alles mit mir selbst aus: alleinerziehende Väter – Interview mit Michael A.....	S. 25
Vater, Mutter und Kind – Probleme und Lösungen nach der Trennung	
Einleitung: Von der Paarebene zu Elternebene.....	S. 30
Interview mit Familientherapeut Thomas Frermann.....	S. 30
Wir bleiben ein gutes Eltern-Team – oder werden es erst.....	S. 34
Kommunikation auf Augenhöhe.....	S. 35
Eine Elternvereinbarung aus Berlin-Pankow.....	S. 38
Das Kind im Blick: Was verhindert bzw. mildert die Zerrissenheit des Kindes?.....	S. 42
20 Bitten von Kindern.....	S. 44
Neue Partnerschaften – „In jedem Ende liegt auch ein neuer Anfang“.....	S. 45
Mein Kind will nicht mitkommen – mein Kind will bei mir bleiben. Hintergründe und Lösungsmöglichkeiten.....	S. 47
Klassische Fehlleistungen von Vätern oder was Sie unterlassen sollten.....	S. 49

Väterrechte – Väterpflichten

Der Weg zu einer tragfähigen und verlässlichen Vereinbarung.....	S. 51
Das gemeinsame Sorgerecht.....	S. 52
Umgangsrecht auch ohne Sorgerecht.....	S. 52
Das Bundesverfassungsgericht stärkt die Rechte lediger Väter.....	S. 53
Interview mit Rechtsanwalt Marcus Borgolte.....	S. 55
Kosten des Verfahrens.....	S. 57
Die 10 häufigsten Fragen zum Unterhalt.....	S. 58
Leiblicher Vater, gesetzlicher Vater, Scheinvater... Wer ist wer – und warum?.....	S. 62

Wenn Eltern sich nicht einigen können

Interview mit Axel Biere, Regionalleiter des Jugendamtes Pankow.....	S. 64
Interview mit Michael Grabow, Familienrichter am Amtsgericht Pankow / Weißensee.....	S. 68
Das „beschleunigte“ Familienverfahren.....	S. 70
Wer macht was? Aufgaben des Verfahrensbeistands, Gutachters, Umgangspflegers.....	S. 72
Stellungnahmen und Gutachten vor Gericht.....	S. 73
Begleiteter Umgang: Ein Begriffsmonster und was sich dahinter verbirgt.....	S. 74
Und raus bist du – gezielte Entfremdung des Kindes vom Vater?.....	S. 75
Trennung vor der Geburt: Vater werden, Vater sein – wie geht das?.....	S. 77

Beratung und Information

Beratung im Jugendamt.....	S. 79
Beratung in den Erziehungs- und Familienberatungsstellen (EFB).....	S. 79
Das Elterntaining „Kind im Blick“.....	S. 80
Mediation.....	S. 80
Familientherapie.....	S. 81
Väter mit Migrationshintergrund in Trennungssituationen	
Interview mit Hamad Nasser, Leiter des Familienzentrums Kiezoase Schöneberg.....	S. 82
Das Väterzentrum Berlin und seine Angebote.....	S. 84
Die Gruppe von und für Väter „Vom Kind getrennt – stark und verantwortlich“.....	S. 85
Das Team vom Väterzentrum.....	S. 87
„Mein Papa kommt“.....	S. 88
Literaturempfehlungen.....	S. 90
Links und Adressen.....	S. 90